



Gemeinde Altenbeken

Verwaltungsvorlage

TuK/001/21

Amt	Tourismus und Kultur
Abteilung	
Berichterstatter	Wessels, Marion

Vorlagen-Datum	22.02.2021
----------------	------------

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Öffentlichkeitsstatus
Umwelt-, Tourismus- und Kulturausschuss	04.03.2021	8	öffentlich

Betreff: Vivat Viadukt 2021 - Absage der Veranstaltung

Seit 2003 veranstaltet die Gemeinde Altenbeken im Zwei-Jahres-Rhythmus die Eisenbahn- & Kulturtage Vivat Viadukt. Die Vorbereitungszeit für ein solches Groß-Event mit zahlreichen Einzelveranstaltungen und mehreren tausend Besuchern an drei Festivaltagen umfasst mehrere Monate.

Schon seit März vergangenen Jahres ist die Durchführung von Großveranstaltungen mit mehr als 1.000 erwarteten Besuchern coronabedingt nicht mehr möglich. Aktuell gelten deutschlandweit strikte Kontaktbeschränkungen und Schutzmaßnahmen. Nach der nordrhein-westfälischen ÄnderungsVO zur Corona-SchVO vom 22.02.2021 bleiben Musikfeste, Festivals und ähnliche Kulturveranstaltungen weiterhin (mindestens bis zum 07.03.2021) untersagt.

Auch vor dem Hintergrund der inzwischen angelaufenen Impfkampagne kann derzeit keine seriöse Aussage darüber getroffen werden, ob und ggfs. unter welchen Voraussetzungen Großveranstaltungen in diesem Jahr werden stattfinden können. Sicherheits- und Hygienekonzepte müssten angesichts des dynamischen Infektionsgeschehens ständig den sich verändernden Bedingungen und Verordnungslagen angepasst werden. Das ist durch die Verwaltung verantwortungsvoll nicht leistbar. Ähnlich ergeht es auch anderen Veranstaltern, so wurden bereits der Paderborner Osterlauf und das Frühlingsfest abgesagt.

Suche nach einem neuen Termin:

Neben der Gemeinde stehen auch örtliche Vereine vor der Frage, ob „ihre“ Veranstaltungen (Sport- und Schützenfeste, Orts- und Feuerwehrjubiläen u. ä.) in diesem Jahr werden stattfinden können. Es ist davon auszugehen, dass auch hier zahlreiche Feste abgesagt werden müssen. Nachdem schon 2020 beinahe alle vereinsbezogenen Veranstaltungen nicht durchgeführt werden konnten und dies auch in 2021 zu befürchten ist, wird es voraussichtlich im Jahr 2022 einen „großen Nachholbedarf“ geben (*hier ruht die Hoffnung auf einem wirksamen Impfschutz für alle Impfwilligen*). Die Gemeinde will hier nicht in Konflikt (Gefahr von Terminüberschneidungen) geraten und zugleich allen örtlichen (Vereins-)Veranstaltern ein größtmögliches Besucheraufkommen ermöglichen.

Zudem wurde der Veranstaltungsrhythmus in den ungeraden Kalenderjahren am 19.09.2019 durch den Rat der Gemeinde Altenbeken beschlossen: »Die seit 2003 alle zwei Jahre und inzwischen neunmal veranstaltete Großveranstaltung „Vivat Viadukt“ soll von nun an unbefristet fortgeführt werden und zwar soll sie weiter jeweils am ersten Juliwochenende in den ungeraden Jahren stattfinden. Dabei soll das Veranstaltungsformat in seinen Grundzügen beibehalten werden.«

Die Überlegungen dazu gehen zurück auf vergleichbare Eisenbahnfeste, die ebenfalls im Zwei-Jahres-Rhythmus, allerdings in geraden Jahren, stattfinden. Die wenigen Betreiber historischer Sonderzüge sind überwiegend vereinsorientiert, Aussteller historischer Dampfmaschinen als Privatpersonen mit ihrem Hobby engagiert. Diese ehrenamtlichen Strukturen sind elementar für ein Eisenbahnfest wie Vivat Viadukt. Zumeist handelt es sich um identische Mitwirkende bei solchen Veranstaltungen, die nicht beliebig ersetzt werden können.

Aus vorgenannten Erwägungen hat Bürgermeister Möllers entschieden, das für Anfang Juli geplante Viaduktfest abzusagen, auch um frühzeitig Klarheit zu schaffen und das nächste Viaduktfest im Jahr 2023 zu veranstalten (Termin: 30. Juni bis 2. Juli 2023).

Dies wird dann auch ein ganz besonderes Fest, denn gleich mehrere Jubiläen können begangen werden: 170 Jahre nach der Eröffnung des Viaduktes und 20 Jahre nach dem Jubiläumsfest findet Vivat Viadukt 2023 in seiner 10. Auflage statt.